

»Lauffeuer« online

Knapp einen Monat nach der Premiere des Films »Lauffeuer« in Berlin, ist die Dokumentation über den Pogrom von Odessa am 2. Mai 2014 online. Der Film von Ulrich Heyden und Marco Benson geht anhand von Interviews und Videoaufnahmen den Geschehnissen nach. Ein Mob von faschistischen Hooligans, die mit Sonderzügen in die Stadt gebracht wurden, zog damals vor das Gewerkschaftshaus und setzte es in Brand. Mindestens 46 Menschen wurden getötet. Bisher wurde kein einziger der Täter zur Rechenschaft gezogen. »Dies ist eine Dokumentation über ein Schlüsselereignis des ukrainischen Bürgerkrieges und eine Stadt, die dadurch zerrissen wurde«, heißt es auf der Seite des Videokollektivs Leftvision, das an der Produktion beteiligt war. Im Internet gibt es den Film frei zugänglich auf Deutsch sowie mit englischen und russischen Untertiteln. (jW)

<http://www.leftvision.de/lauffeuer/>

<https://www.jungewelt.de/artikel/258099.lauffeuer-online.html>